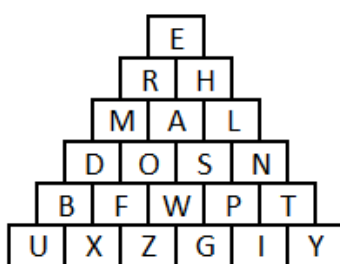


## Lösungsweg zum Pyramidenrätsel Nr. 2

Kein Buchstabe ist direkt zu finden, es müssen erst einige Vorüberlegungen stattfinden.

1. Dieses Rätsel lässt sich nur durch intensives Anwenden des Ausschlussverfahrens lösen. Als erstes zählen wir die fest in der Lösung enthaltenen Buchstaben: in den Hinweisen 1 – 6 werden bereits 21 Buchstaben definiert, die übrigen 5 Stück (C, J, K, Q, V) sind nicht in der Lösung enthalten. K und L können nicht in der gleichen Zeile stehen, Hinweis 11 ist gelöst.
2. Das M ist in Zeile c (Hinweis 11). Was wissen wir noch? Die Buchstaben der beiden Wörter aus Hinweis 1, EUROPA und BERLIN, müssen in jeder Zeile zu finden sein. Im einzigen Feld der Zeile a muss daher E oder R stehen. Wenn R in Feld a1 steht, muss O in Zeile b sein (Hinweis 4). Um auch BERLIN abzudecken, müsste einer dieser Buchstaben neben dem O stehen. B, L und I sind nicht möglich (sonst bleiben keine 5 Zeilen mehr für ATHEN übrig), E ist nicht möglich (auch in EUROPA enthalten), N ist nicht möglich (darf nicht neben O sein, siehe Vorhinweis). R ist nicht in a1, sondern E. Das E ist nicht in Zeile d, Hinweis 10 ist gelöst („M in Zeile c“ hätten wir hierzu nicht benötigt, aber wir brauchen diese Information später noch).
3. Das N ist in einem Feld mit Kennziffer 4 (Hinweis 10). Weder in e4 noch in f4 ist dies möglich (Hinweis 7 bzw. 9), N ist in d4. Alle anderen Buchstaben aus BERLIN, ATHEN, GENF und WIEN können in Zeile 4 gestrichen werden. In Feld d3 ist das S, in e5 steht das T. In Feld d2 ist das O, in e4 steht das P. In d1 steht das D. Zeile d ist komplett. In den oberen 5 Zeilen der Pyramide können X,Y,Z nicht stehen (in Zeile 5 kämen jeweils nur noch die Felder 1-3 in Frage, die ist jedoch durch den Vorhinweis nicht möglich). In den Feldern e2 und e3 sind jeweils nur noch die Buchstaben F und W möglich (auch durch Hinweis 5: alle Buchstaben aus DUBLIN in Randfeldern). F und W können aus allen anderen Feldern gestrichen werden. Durch den Vorhinweis können auch G und X aus f3 gestrichen werden. Eine Aussage aus Hinweis 13 ist gelöst. In Feld c2 sind nur noch die Buchstaben H,A,M,G möglich, allesamt enthalten in HAMBURG (bei genauerer Betrachtung sind auch G und H nicht möglich, da dann in c1 das M stehen würde, in Feld c3 könnten EUROPA und BERLIN nicht gleichzeitig abgedeckt werden, denn R darf S in d3 nicht berühren). Die Behauptung in Hinweis 13, in c2 sei kein Buchstabe aus HAMBURG, ist falsch. Hinweis 13 ist gelöst.
4. In f1 ist ein Vokal (Hinweis 13). Dafür stehen noch A,I,U zur Verfügung. Die Felder mit H und X haben die gleiche Kennziffer (Hinweis 13). Das X kann noch innerhalb der Zeile f in den Feldern 2,4,5,6 stehen. H kann in b1, b2, c1, c3 stehen. Die einzige Übereinstimmung ist Kennziffer 2, das H ist in b2, X ist in f2. G ist in f4, F ist in e2. W ist in e3. Für Y und Z wird es eng: Z muss in f3 sein. Neben dem H muss R in Zeile b stehen, um EUROPA und BERLIN abzudecken. Die Summe der Kennziffern von R und Z ist 4, Y steht in f5 oder f6, Hinweis 12 ist gelöst.
5. Die Summe der Kennziffern von A und L entspricht der Kennziffer vom I (Hinweis 12). Das I ist daher in f5 oder f6. Beide Felder werden von I und Y belegt. In f1 ist das U. A ist in Zeile c. Das L ist in c3 (dann ist B in e1). A ist in c2. I ist in f5. Y ist in f6. M ist in c1.

LÖSUNG:



Patrick Ruchti